



Die Ausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d)

Als Auszubildender der Fachinformatik (m/w/d) bist du in einer dualen Ausbildung. Du bist also die meiste Zeit in deinem Unternehmen. Die Unternehmen setzen zur Steuerung von Produktion, Finanzmanagement und Vertrieb komplexe EDV-Systeme ein, die sämtliche Abteilungen miteinander verbinden. Als Fachinformatiker (m/w/d) konzipierst und realisierst du diese EDV-Systeme und leistest den notwendigen Support für die Fachabteilungen.

Ob kaufmännisches, technisches oder multimediales System, die Fachinformatiker (m/w/d) setzen jede Softwareanwendung nach Kundenanforderung um. Deine „Kunden“ sind die Fachabteilungen innerhalb des eigenen Unternehmens, die zur Verwirklichung der Aufgaben den „Support“ durch dich als Fachinformatiker (m/w/d) benötigen. Bevor ein Netzwerk im Unternehmen eingerichtet werden kann, analysierst du die individuellen Bedürfnisse und Wünsche. Anschließend realisierst du maßgeschneiderte Informations- und Kommunikationslösungen. Hierfür vernetzt du die Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen und bringst Server und Peripheriegeräte dazu, eine „gemeinsame Sprache“ zu sprechen.

Das Themenspektrum für eine fachliche Weiterbildung reicht vom EDV-Projektmanagement über die Systemintegration bis zum IT-Support. Wenn du als Fachinformatiker (m/w/d) auch über eine Hochschulzugangsberechtigung verfügst, kannst du einen Bachelorabschluss im Bereich Informatik erwerben.

Bezeichnung

Fachinformatiker (m/w/d)

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Anforderungen

Sehr guter Realabschluss,
Mathematikverständnis

Aufgaben

Installation und Pflege der IT-Infrastruktur,
Schulungen

Einsatzmöglichkeiten

Abteilung EDV, IT-Support

Vergütung (Stand: September 2023)

1. Ausbildungsjahr: 1.090 €
2. Ausbildungsjahr: 1.170 €
3. Ausbildungsjahr: 1.250 €

